

# Inhaltsverzeichnis

**Inhalt** ..... 5  
**Vorwort** ..... 7

## I. NOTWENDIGKEIT UND GRENZEN SCHWULER THEOLOGIE

*Marek Mackowiak*

**Subjektivität – Kollektivität – Normalität** ..... 15

Zur „schwulen Identität“ in zehn Jahren WERKSTATT SCHWULE THEOLOGIE

1. Zwischen Subjektivität und Kollektivität ..... 15  
2. Schwule Opfer ..... 16  
3. Kritische Stimmen: Was ist „schwule Identität“? ..... 17  
4. Schwule Täter ..... 19  
5. Die Normalitätsfalle ..... 22  
6. Normalität in Verantwortung ..... 25

## II. ANSÄTZE UND METHODENSCHWULER THEOLOGIE

*Michael Brinkschröder*

**Jenseits von Klerikalismus und Neoliberalismus** ..... 31

Schwule Befreiungstheologie auf dialogisch-materialistischer Grundlage

1. Die Entwicklung schwuler Befreiungstheologien – eine Skizze ..... 31  
1.1 Das Panorama schwuler Theologien ..... 32  
1.2 Schwule Befreiungstheologie:  
    Von der Identitätsbehauptung zum Dialog ..... 36  
2. Kritik der klerikalen Orientierung ..... 43  
2.1 Klerikale Homosexualitäten ..... 43  
2.2 Das Priesterseminar als Disziplinarmacht ..... 45  
2.3 Das traditionelle Machtgefüge geistlicher Herrschaft und seine Krise ..... 49  
2.4 Vom „klerikalen Tausch“ zur postklerikalen Orientierung ..... 53  
3. Das neoliberale Dispositiv der Homosexualität ..... 55  
3.1 Kapitalismus und der Aufstieg des Dispositivs der Sexualität ..... 57  
3.2 Neoliberale Körper ..... 59  
3.3 Materialistisch & queer: eine kritische Kreuzung ..... 62  
3.4 Radikale Demokratie wagen ..... 65

*Wolfgang Schürger*

**Schwule Theologie als kontextuelle Theologie . . . . . 69**

Zum Begriff „kontextuelle Theologie“ . . . . .	69
Entstehungsgeschichte . . . . .	69
Kontextualität versus Kontextinvarianz . . . . .	70
Ab-Normalität und Kontextualität . . . . .	73
Genötigt zur Interpretation – Theologie im Plural. . . . .	75
Wider eine falsche Alternative: schwule Befreiungstheologie oder kontextuelle schwule Theologie . . . . .	77
Kontexte und Perspektiven schwuler Theologie . . . . .	79
Konfessionelle Differenzierungen? . . . . .	79
Marginalisierungen und Veränderungen der Lebenswelten. . . . .	80
Leben angesichts von HIV und Aids. . . . .	81
Spiritualität . . . . .	82
Gottesbilder und Männerbilder . . . . .	82
Alter . . . . .	83
Gesellschaftliche Verantwortung . . . . .	83

*Hedi Porsch*

**Queer-Theologie . . . . . 85**

Geschichte – Themen – Chancen

1. Was ist „Queer-Theologie“? . . . . .	85
a) Entstehungsgeschichte . . . . .	85
b) Definition . . . . .	89
2. Queeres Wahrheitsverständnis . . . . .	90
3. Queeres Bibelverständnis . . . . .	91
4. Das Sexualitätsverständnis queerer Theologie . . . . .	92
a) Vorbemerkungen . . . . .	92
b) Sexualität und Spiritualität . . . . .	93
5. Queere Gottes- und Christusbilder. . . . .	97
6. Die Zukunftschancen eines queer-theologischen Ansatzes. . . . .	100
a) Vorentscheidung durch die Frage der AdressatInnen . . . . .	100
b) Chancen . . . . .	100

*Martin Hüttinger*

**Der homoerotische Untergrund der Tradition . . . . . 103**

Hybrid-orthodoxe Theologien

1. Martin Hüttinger – Zurückgelassenes Christentum nachbringen. . . . .	104
1.1 Biographische Forschung: Schwule Tradition im Christentum entdecken. . . . .	105
1.2 Theologische Deutung: Gegenrede aus Solidarität . . . . .	108

2. Hans Peter Hauschild – Klartext über die christliche Körperordnung . . . 111  
2.1 Inspiration . . . . . 112  
2.2 Inkarnation . . . . . 113  
2.3 Transzendenz. . . . . 116  
3. Hybrid-orthodoxe Theologien als lebensgeschichtliche Theologien . . . 117

### III. THEMEN SCHWULER THEOLOGIE

*Sieghard Wilm*

**Der andere Blick . . . . . 121**

Versuch über die Rezeption christlicher Kunst aus schwuler Perspektive

Francis Bacon: „Kreuzigung“ . . . . . 122  
John Kirby: Selbstportrait . . . . . 127  
Adi Nes: Das letzte Abendmahl. . . . . 129  
Mit schwulen Augen sehen . . . . . 132  
Es lohnt sich! . . . . . 134

*Thomas Wagner*

**Eine Ethik außerhalb der Ethik? . . . . . 137**

Die Krise der Sexualmoral und die Trennung von Liebe und Sexualität . . . . 137  
Überlegungen zu einer schwulen Ethik in der WERKSTATT SCHWULE THEOLOGIE . . 140  
Gay Ethics nicht nur in der Gay Theology . . . . . 142  
Der Blick auf den Anderen . . . . . 146  
Der Streit um die „schwule Ehe“ . . . . . 147  
Der problematische Begriff der „community“ . . . . . 149  
Das „Liebesgebot“ und die Frage des Begehrens . . . . . 152

*Gregor Schorberger*

**Die Liebe Gottes erwidern. . . . . 155**

Lesbischwule Gottesdienstgemeinschaften (LSGG)

Gottesdienste und Gemeindeprojekte . . . . . 158  
Ein gelungenes Coming-out aus der Bibliothek in die Pfarrkirche –  
Die Aachener Queer-Gemeinde (Christoph Simon) . . . . .  
Lesbische und Schwule Basiskirche Basel –  
Oekumenische Gemeinde für alle (Ewald Merkelbach) . . . . . 160  
    Geschichte und Struktur  
    Gottesdienste und Gemeindeleben  
    Organisation und Kontakte zu den Kirchen  
    Öffentlichkeitsarbeit  
Christliche Gemeinschaft von und für Schwule, Lesben und ihre  
FreundInnen – Projekt: schwul und katholisch  
in der Gemeinde Maria Hilf, Frankfurt am Main (Burkhard Cramer). . . . 162

Projekt „Queergottesdienst“ München (Jonathan Sutter) . . . . .	164
Geschichte	
Leiturgia	
Koinonia und Diakonia	
Martyria	
Ausblick	
Die Queergemeinde Münster (Matthias C. H. Leonhardt) . . . . .	166
Diakonie	
Liturgie	
Der Nürnberger „QueerGottesdienst – nicht nur für Lesben und Schwule“ (Thomas Zeitler) . . . . .	168
Leiturgia	
Koinonia	
Diakonia	
Martyria	
Gottesdienstinitiative St. Fidelis in Stuttgart (Josef Gloning) . . . . .	170
„Wir sind Zwerge auf den Schultern von Riesen“ . . . . .	172
 <i>B. Abbé</i>	
<b>Der Geist ist willig, doch das Fleisch</b> . . . . .	<b>179</b>
Schwulsein im Spannungsfeld von zölibatärem Leben und Hedonismusverdacht	
I. Vergewisserung . . . . .	179
II. Hintergründe . . . . .	181
III. Der Zölibat . . . . .	185
IV. Ein Abschlussgedanke . . . . .	191
 <b>Verzeichnis der Autoren und Herausgeber</b> . . . . .	 <b>195</b>